

Hamburg, 24. April 2009

**Arbeitskreis Finanzierung**

**Leiter**  
Markus Höppner  
Heino von Schuckmann  
Dr. Martin Schellenberg

**Protokoll der 19. Sitzung des Arbeitskreises Finanzierung am 22. April 2009 (10.00 Uhr – 15.30 Uhr) in Hamburg**

**TOP 1 – Begrüßung**

durch die Herren Höppner, Dr. Schellenberg und von Schuckmann.

Die Liste der Teilnehmer befindet sich in der Anlage zum Protokoll.

**TOP 2 – Credit Guarantee Finance**

Kurzvortrag durch Herrn Gummert, PwC Corporate Finance Beratung GmbH, zum Thema „Credit Guarantee Finance - Ein Ansatz zur Lösung des Liquiditätsengpasses“.

Im Anschluss wurde eine kontroverse Diskussion zwischen den Teilnehmern geführt. Aspekte der Diskussion wurden in der Stellungnahme des BPPP zum Arbeitspapier der ÖPP Deutschland AG berücksichtigt. Der Lösungsansatz soll in der nächsten Arbeitskreissitzung erneut aufgegriffen werden.

Die Präsentation befindet sich in der Anlage zu diesem Protokoll.

**TOP 3 – Möglichkeiten der Beteiligung an PPP-Finanzierungen durch Förderbanken**

Herr Tölke stellte das Geschäftsmodell der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IBSH) vor. Anschließend erläuterte Herr Tschentschel die „Möglichkeiten der Beteiligung an PPP-Finanzierungen durch die Investitionsbank“.

Auch hier wurde eine anregende Diskussion zu den ausgeführten Ansätzen diskutiert. Die entscheidenden Aspekte sollen in der nächsten Arbeitskreissitzung aufgegriffen werden.

Die Präsentation der IBSH befindet sich ebenfalls in der Anlage zum Protokoll.

**Sitz**  
Bundesverband  
Public Private Partnership e.V.  
Bleichenbrücke 9  
20354 Hamburg  
Tel.: +49 (0)40 355280-86  
Fax: +49 (0)40 355280-80  
e-mail: [info@bPPP.de](mailto:info@bPPP.de)  
[www.bPPP.de](http://www.bPPP.de)

**Vorstand**  
Dr. Thomas Baumeyer  
Dr. Jörg Hopfe  
Prof. Dr. Andreas Pfnür  
Dr. Martin Schellenberg

## TOP 4 – Diskussion des Arbeitspapiers der ÖPP Deutschland AG

Herr Dr. Schellenberg berichtete über die an den BPPP gerichtete Bitte um Stellungnahme zum Arbeitspapier „Die Finanzierung von Öffentlich-Privaten Partnerschaften vor dem Hintergrund der Finanzkrise“ der ÖPP Deutschland AG.


Vor diesem Hintergrund wurde zunächst die weitere Vorgehensweise des Arbeitskreises Finanzierung in Bezug auf das Arbeitspapier diskutiert. Die Teilnehmer waren sich einig, dass das Arbeitspapier der ÖPP Deutschland AG einer erheblichen Überarbeitung bedarf und nicht alle notwendigen Facetten enthält, der Arbeitskreis aber nur Anregungen liefern kann. Diese finden sich im bereits erstellten Papier des Arbeitskreises vom 28. April 2009 wieder.

## TOP 5 – Vorschau

Die nächste Sitzung soll möglichst vor der Sommerpause in Hamburg stattfinden. Hier sollen wiederum konkrete Lösungsvorschläge zur Sicherstellung der Finanzierung für PPP-Projekte erarbeitet, vorgestellt und diskutiert werden.



Höppner



von Schuckmann



Dr. Schellenberg

Anlagen:

1. Teilnehmerliste
2. Präsentation „Credit Guarantee Finance - Ein Ansatz zur Lösung des Liquiditätsengpases“
3. Präsentation „Möglichkeiten der Beteiligung an PPP-Finanzierungen durch die Investitionsbank SH“